|  |  |
| --- | --- |
| Kopenhagen /Havnegade 47  17.3.32.  Franck’sche Verlagsbuchhandlung  Stuttgart  Sehr geehrte Herren!  Für Ihre sehr liebenswürdigen Zeilen vom 15.3. danke ich Ihnen verbindlichst. Die Möglichkeit, Ihnen später einmal ein anderes Buch von mir anzubieten, liegt in absehbarer Zeit vor. Bei dem Lili Elbe Buch handelt es sich um ein Werk, das nicht im eigentlichen Sinne als literarisch angesprochen werden kann. Denn es ist ein „menschliches Dokument“ und keine Dichtung, wie romanhaft sich das Leben Lili Elbes auch gestaltet hat. Aber gerade dieser Umstand hat das Buch hat das Buch in meiner dänischen Ausgabe bereits zu einem beträchtlichen Erfolg geführt, der sich erst voll in meiner deutschen Ausgabe sowie in der englischen, französischen etc.Übertragung auswirken wird. Der Inhalt ist fern von jeder Sensationshascherei. Wer dies erwartet, wird bitter enttäuscht werden. Schade, dass ich keine Gelegenheit fand, auch Ihnen mein Manuskript zur Beurteilung vorzulegen. –  Sie richten dann an mich eine Frage. An sich vermittle ich Übersetzungen nicht, übersetze wohl dann und wann, falls der betr.deutsche Verlag das Original fest angenommen hat. Deshalb muss ich an Sie die Gegenfrage richten: können Sie skandinavische Werke aus dem Original für Ihre Verlagszwecke lesen, beurteilen lassen? -In diesem Falle könnte ich Ihnen skandinavische Bücher, die wert sind, übersetzt zu werden, vorlegen. Ich denke besonders Knud Rasmussens Eskimo-Mythen und Legenden, die ganz herrlich sind, und an die Hinterlassenschaft  von I.P.Jacobsen, darunter eine „Evolutionslehre“ – wohl ein Torso, aber dennoch von sehr, sehr grosser dichterischer Qualität. Können Sie aus dem Original skandinavische Literatur beurteilen lassen, so will ich Ihnen gern die noch nicht im Deutschen veröffentlichten Arbeiten von I.P.Jacobsen zusenden. Auch Rasmussens Bücher, die mir vorliegen. –  Schliesslich noch eine Bitte:könnten Sie mir ein paar der Haupteditionen und die Richtung Ihres Verlages zusenden, damit ich die Art Ihrer Editionen, den Charakter und die Richtung Ihres Verlages klar erkennen kann?  Ich hoffe, dass es einmal zu einer Zusammenarbeit kommt und erwarte in diesem Sinne gern bald Ihre Rückäusserung.  Hochachtungsvoll | Copenhagen/Havnegade 47  3/17/32  Franck’sche Verlagsbuchhandlung  Stuttgart  Dear Sirs!  I would like to thank you for your kind words from the 3/15. The possibility of me offering you another one of my books lies in the near future. The Lili Elbe book is a work that cannot really be considered a literary work. It is a “human document” and not a novel, as story-like as Lili Elbe’s life may have unfolded itself. But exactly because of this of situation, the Danish version has been such a huge success, which will only be amplified by the German, English and French versions. The content is far from sensationalism. Whoever expects this, will be bitterly disappointed. It’s unfortunate, that I wasn’t able to send you my manuscript for feedback.-  You asked me a question. I usually don’t pass on translated works, I will however, if the German publishing company in question has already accepted the original work. That is why I have to ask you a counter question: can you read and analyze some original Scandinavian works for your publishing company? In this case, I could refer some Scandinavian works, that are worth translating, to you. I think especially Knud Rasmussen’s “Eskimo-Mythen und Legenden”, which are wonderful, and the legacy of I.P. Jacobsen, which includes the “Evolutionslehre”- it may be unfinished, but it is still of very, very large literary quality. If you can assess the original Scandinavian works, then I would like to send you the works of I.P.Jacobsen, that still have not been published in German. The same goes for the book I have of Rasmussen.-  Lastly, another request: could you send me some of your publishing company’s main publications, so that I can clearly gage the tone and character of your company.  I hope that we will be able to work together soon, and am looking forward to your reply.  Yours sincerely |